

Inhaltsverzeichnis

- 0 Einleitung** 4
- 0.1 Goethe und Kleist 4
- 0.2 Klassik und Romantik 5
- 0.3 Zumutungen 6
- 0.4 Unterrichtspraktische Hinweise 7

- 1 Goethe: ‚Torquato Tasso‘** 9
- 1.1 „Wo die Leidenschaft sich nie ohne Anmuth äußert“:
Zur Handlungsarmut des Stückes 9
- 1.1.1 Exkurs: Historisches und Biographisches 12
- 1.2 Der Konflikt Tasso-Antonio: Der Dichter und sein „prosaischer Kontrast“ 14
- 1.3 Dichtervisionen 17
- 1.3.1 Der Traum des Bekränzten 18
- 1.3.2 Das ‚goldene Zeitalter‘ 20
- 1.4 Zerstörte Utopien? 23
- 1.5 Hinweise zu den Aufführungen 27

- 2 Kleist: ‚Prinz Friedrich von Homburg‘** 29
- 2.1 Der Freiheitstraum 29
- 2.1.1 Der ‚Prinz von Homburg‘ als historisches Drama 29
- 2.1.2 Ein „väterländisches Schauspiel“ 29
- 2.1.3 Existenzkämpfe 31
- 2.2 Traumszenen (I) 33
- 2.3 Herz und Gesetz 35
- 2.4 Traumszenen (II) 40
- 2.5 Die Grazie der Marionette 44
- 2.5.1 Die Schwerelosigkeit der Marionette 44
- 2.5.2 Der Gegensatz Grazie – Erkenntnis 44
- 2.5.3 Die drei Stufen der menschlichen Entwicklung 45
- 2.5.4 Der träumende Prinz 45
- 2.5.5 Die seelischen Wandlungen des Prinzen 46
- 2.5.6 Das unendliche Bewußtsein 46
- 2.6 Zur Rezeption des ‚Homburg‘-Dramas 48
- 2.6.1 Fontane 48
- 2.6.2 Brecht 49
- 2.6.3 Botho Strauß und Günter Kunert 49

- 3 Vergleich der zentralen Motive** 51

- 4 Klausurvorschläge** 54
- 4.1 Zu Goethe: ‚Torquato Tasso‘ 54
- 4.2 Zu Kleist: ‚Prinz Friedrich von Homburg‘ 55
- 4.3 Zum Vergleich beider Werke 56